

Discounter setzen Preiskrieg fort

München. Der Preiskampf der deutschen Lebensmitteldiscounter geht in die nächste Runde. Am Donnerstag senkten unter anderem Aldi Nord und Süd, Netto und Penny Preise bei einzelnen Artikeln um bis zu 30 Prozent. Im Fokus standen dabei Fisch- und Obstkonserven sowie Wein. Bei vielen Produkten gingen die Discounter bis auf den Cent im Gleichschritt: Die Dose Thunfisch im eigenen Saft sank von 95 auf 69 Cent, in Öl von 85 auf 59 Cent. Ananasstücke in der Dose verbilligten sich von 65 auf 49 Cent und Heringsfilets von 79 auf 75 Cent. Zudem senkten alle vier Unternehmen eine Weißweinsorte von 1,99 Euro pro Flasche auf 1,79. Aldi und Netto kündigten zudem an, Bio-Tiefkühlgemüse im Preis zu senken. Penny sprach von ausgewählten Tiefkühlartikeln. Auch andere Lebensmitteleinzelhändler kündigten Preissenkungen an. Der seit mehr als eineinhalb Jahren schwelende Preiskrieg geht damit nach einer Verschnaufpause auch in der Ferienzeit weiter. (apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/148776.discounter-setzen-preiskrieg-fort.html>